

Frankfurter Zeitung

(Frankfurter Handelszeitung.)

und Handelsblatt.

(Neue Frankfurter Zeitung.)

Abonnementspreis: Ein Viertel in Frankfurt u. Mainz bei d. Exp. 7.50...

Preise der Anzeigen: Die 8-spaltige Colonnenzeile oder deren Raum 45 Pfg. im Abendsblatt 60 Pfg. etc.

Deutsches Reich.

Frankfurt, 31. December.

In der letzten Nummer der Zeitschrift 'Das freie Wort' erörtert Dr. Jastrow das Thema Obstruktion und Jolltarif...

Merkwürdig wird eingeleitet, daß bei einer so umfangreichen und im Einzelnen gehenden Vorlage...

Merkwürdig wird eingeleitet, daß bei einer so umfangreichen und im Einzelnen gehenden Vorlage...

Mains, 29. Dec. Der Verband rheinischer Weinbändler hat an die heftigste Staatsregierung eine Eingabe gerichtet...

Aus Würtemberg, 30. December. Das Stuttgarter 'Deutsche Volksblatt' hat dem 'Staatsanzeiger' folgende auf den Dienst im Interesse der Partei...

Neugieriger. Ob der 'Staatsanzeiger' die Rede des Bräutigams im österreichischen Herrenhause erwiderte? Ja, in seiner gestrigen Nummer brachte er einen Auszug...

Oesterreich-Ungarn.

Die Jesuiten in Kroatien.

Aus Agrum wird dem 'A. Lloyd' geschrieben: Das neue Jesuitenhaus, das mit seiner Kirche...

Frankreich.

Los von Rom.

In der ultramontanen Presse mit großer Beharrlichkeit die Forderung zu leugnen versucht, daß die Hebertätigkeit...

San José langer Zeit hatte ich nicht mehr den Frieden. Der Zweifel, kann die Gesellschaft, daß ich, um Priester zu bleiben...

Die radikalen und sozialistischen Blätter verzeichnen selbstverständlich mit großem Wohlbehagen diese Erklärungen...

Das spanische Kultus-Budget.

B Madrid, Ende December.

Wie gewöhnlich ist in den Cortes das Kultus-Budget diskutiert, das heißt oberflächlich besprochen...

Staatsprojekt für das Kultus-Budget 30 Millionen vorgelegt, indem es 11 Millionen von dem von der Regierung...

Einer neueren Statistik zufolge gibt es in Spanien 21,500 Pfarrkirchen, 2500 Klöster, 2000 Einsiedeleien, 100 Stiftskirchen...

Das Budget des Ministeriums für die Justiz und die geistlichen Angelegenheiten weist an Ausgaben für Kirche...

Table with 2 columns: Ministry/Department and Amount in Pesetas. Includes 1. Ministerium des Innwärtigen, 2. Justizministerium.

Table with 2 columns: Ministry/Department and Amount in Pesetas. Includes 3. Finanzministerium, 4. Ministerium des Innern, 5. Kriegs- und Marineministerium, 6. Präsidents.

Table with 2 columns: Ministry/Department and Amount in Pesetas. Includes 3. Finanzministerium, 4. Ministerium des Innern.

Table with 2 columns: Ministry/Department and Amount in Pesetas. Includes 5. Kriegs- und Marineministerium, 6. Präsidents.

Table with 2 columns: Ministry/Department and Amount in Pesetas. Includes 7. Provinz- und Stadtverwaltungen.

Table with 2 columns: Ministry/Department and Amount in Pesetas. Includes 8. Präsidents, 9. Provinz- und Stadtverwaltungen.

Hierzu kommen noch regelmäßig jedes Jahr außerordentliche Kredite, wie z. B. 2 Mill. für die Restauration der Kathedrale in Sevilla...

Bemerktes.

Merks, 30. Dec. Ueber die Millionen in den preussischen Städten gibt der 'Hann. Cour.' eine Zusammenstellung...

T Hamburg, 30. Dec. In Hamburg mehren sich in der letzten Zeit in ganz auffälliger Weise die Sittenverbrechen...

London, 30. Dec. Wie der 'Daily Telegraph' berichtet, haben Veruche im Anbau von Anderraben, die auf dem Liverpooler Rieselfeld...

Feuilleton.

Aus dem Lande der großen Kofinen.

Eine Studie aus dem Orient.

Von Friedrich v. Vincenz.

I.

Die Mittelwelt der Kofinen-Produktion. — Der Weinbau. — Die Kofinen-Produktion. — Die Kofinen-Produktion. — Die Kofinen-Produktion.

Einem der bedeutendsten Ausfuhrartikel der Türkei bilden die Kofinen. Die Ausfuhr erfolgt meist über Smyrna...

Auch dem Getriebe am Dui von Smyrna drückt die Kofine zur Exportperiode einen besonderen Stempel auf.

(Mornen) ruft sie zu Tausenden neben den hohen Stapeln des ungeschickten, mittelgroßen Kofinenjods.

Die Provinz Aidin, deren heutige Hauptstadt Smyrna ist, bildet das Centrum der türkischen Kofinenproduktion.

Die Herstellung der Kofine aus der vom Stod kommenden Fleischtraube ist verhältnismäßig einfach.

Pottasche ist gebührend Maß zu halten. Ein kleines Besehen in diesen Hauptfachen gibt vielleicht der fertigen Kofine...

Die besten Kofinen der Welt produziert die oben schon erwähnte Halbinsel Karaburnu, welche die Einfahrt in den...

Kofinen! Der kufensessende Europäer kommt schmerzlich über den in diesen Kofinen enthaltenen Sammelbegriff hin...

Die feinsten und teuersten der Kofinen ist die unter dem Handelsnamen 'Sultanie' bekannte, jene goldgelb schimmernde...

mit der ominösen Aufschrift zu verpacken. Was haben die findigen griechischen Verkäufer? Sie legen den Platz für den...

Das Kofinen-Handelsgeschäft ist ein sehr interessantes und gewinnbringendes Geschäft. Die Kofinen sind ein wichtiger Artikel des türkischen Handels...

Die Kofinen sind ein wichtiger Artikel des türkischen Handels. Die Kofinen sind ein wichtiger Artikel des türkischen Handels. Die Kofinen sind ein wichtiger Artikel des türkischen Handels...

Das Kofinen-Handelsgeschäft ist ein sehr interessantes und gewinnbringendes Geschäft. Die Kofinen sind ein wichtiger Artikel des türkischen Handels...

Table of exchange rates for various locations including London, Berlin, Hamburg, and others, listing rates for different currencies and commodities.

Table of exchange rates for various locations including London, Berlin, Hamburg, and others, listing rates for different currencies and commodities.

Table of exchange rates for various locations including London, Berlin, Hamburg, and others, listing rates for different currencies and commodities.

Telegraphische Depeschen. (Nachdruck telegraphischer Depeschen ist nach dem Staatsangehörigen Recht zulässig.)

Prämien-Anleihen. Badische Loose, Bayerische Loose, Oesterreichische Loose, Ungarische Loose.

London, 31. Dec. 451 N. Silber-Barren 25%. Privat-Diskont für Dreimonats-Bankwechsel.

Hamburg, 31. Dec. 342 N. Produktmarkt (Schluß). Roggen per December 15.75, per Januar 16.00.

Frankfurter Stadtheater. Mittwoch den 1. Januar. Cyrenhaas 3 1/2, Alkenbedel, ober: Der alte Herr.

Frankfurt, 31. Dec. Um 8 1/2 Uhr Abends Kreditaktien 200.20, Nationalbank für Deutschland 103.30.

Abendbörse. Frankfurt, 31. Dec. Um 8 1/2 Uhr Abends Kreditaktien 200.20, Nationalbank für Deutschland 103.30.

London, 31. Dec. Die Nordd. Allg. Ztg. schreibt: Unter Berufung auf 'Reichstagsblätter' wird in der 'Allg. Ztg.' behauptet, für die Hinausziehung der ersten Sitzung des Reichstags...

Advertisement for Central-Hotel, Berlin, featuring the text 'Größtes Erstes Hotel Deutschlands. Central-Hotel, Berlin. 500 Zimmer von 3 Mk. bis 25 Mk.'

Neujahrs-Mahnung!

Bedenke, dass Gesundheit regelmässige Zahnpflege bedingt.



Odol Absolut bestes Mundwasser der Welt!

Meinen geehrten Gästen, Freunden und Gönnern ein Prosit Neujahr!

Frankfurt a. M., den 1. Januar 1902.
Hugo Wasserbauer.
Kaiser Café.

Asyl-Verein für Obdachlose.

Unser Asyl ist nun über ein Jahr im Betrieb, und wie wir es wozit hatten, haben wir ja an vielen Tausenden mittelbarer Wohltäter ein Obdach gewähren können. Das letzte Jahr von den 54, die wir zur Verfügung stellen können, ist an jedem Abend besetzt, und 30-40 Aufnahme-suchende müssen täglich abgewiesen werden. Wenn es immer Arbeitslose gibt, die nicht in der Lage sind, auch das wenige Geld für Obdach und Nahrung anzuschaffen, so ist das in diesem Winter in erhöhtem Maße der Fall. Das Bedürfnis wäre nachgewiesen für ein zweites oder drittes Asyl; aber es fehlt uns noch an Mitteln für den Betrieb des einen Hauses. Die aufs Sparmäßigste bemessenen Zusätze im letzten Jahre erforderten einen Betrag von nahezu **12,000**, während die festen Einnahmen aus Mitglieder-Beiträgen noch nicht **12,000** erreichten. So wollen wir nur noch diese Zahlen sprechen lassen, indem wir uns an die Bewohner unserer Stadt wenden mit der dringenden Bitte, unserem Verein als Mitglieder (Wiederbeiträge 10 Pf.) beizutreten. Sehr bitten wir auch um einmalige größere Beiträge, da wir noch eine **Schuld von 12,000** abzutragen haben und schon heute einen Fonds sammeln möchten, der den erweiterten Bedürfnissen dienen könnte. Anmeldungen und Sendungen bitten wir an die Kasse des Vereins zu Händen der **Frau Landgerichtsrath Rahjer, Heudestrasse 12** oder an eines der unterzeichneten Vorstandsmitglieder zu richten.

- Frankfurt a. M., im December 1901.
- Charles L. Hallgarten, Niquettstr. 21.
 - A. Bolongaro-Crevenna, Riebanstr. 27.
 - Herrn Teudt, neue Mainzerstr. 41.
 - Frau Landrath Käyser, Arnbr. 12.
 - Stadtrath Dr. Flesch, Armenamt.
 - Dr. Rud. Goldschmidt, Braunh. r. 26.
 - Ludw. Opificius, Schneidw. 10.
 - Dr. Schnapper-Arndt, Bodenb. 33/37.
 - Paul Quilling, Armenverein.
 - Christian Rumpf, Friedberger 23/25.
 - Dr. Chr. Klumker, Gschir. 25.
 - Simon Ravenstein, Gärtnerweg 10.
 - Landrath Käyser, Arnbr. 12.
 - Frau Reutlinger, Obermainstr. 8.
 - Oberin Bertha Trömpel, Bornwiesentweg 53.
 - Director Migula, Brennwegheim.

Die am 1. Januar 1902 fälligen Coupons der 4% Pfandbriefe (Serie I) von 1897 der **Ungarischen Hypotheken-Bank in Budapest** werden zum jeweiligen Tagescourse für kurz Wien vom Fälligkeitstage ab eingelöst in **Berlin** bei der **Berliner Handels-Gesellschaft**, in **Breslau** bei dem **Schlesischen Bankverein**, in **Dresden** bei dem **Bankhause Gütliker & Rudolph**, in **Frankfurt a. M.** bei der **Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank**, in **Hamburg** bei der **Norddeutschen Bank in Hamburg**, in **Köln** bei dem **A. Schaaffhausen'schen Bankverein**, in **Leipzig** bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt**.

Warschau-Wiener Eisenbahn-Gesellschaft.

Der Verwaltungsrath beehrt sich hiermit zur Kenntniss zu bringen, daß ab 20. December 1901/2. Januar 1902 nachstehend verzeichnete Wertpapiere der Warschau-Wiener Eisenbahn-Gesellschaft fällig werden:

- 1) Abschlags-Dividenden-Coupons von Aktien pro Betriebsjahr 1901 mit Rbl. 1.50 pro Aktie.
- 2) Prioritäts-Obligationen I. Serie, gelöst im Jahre 1901.
- 3) Coupons von Prior.-Obligationen I. Serie für das 2. Semester 1901 No. 83, unter Abzug von 5 pCt. Staatssteuer.
- 4) Prioritäts-Obligationen VII. Serie gelöst im Jahre 1901.
- 5) Coupons von Prior.-Obligationen VII. Serie für das 2. Semester 1901 No. 23.

Benannte Effecten können bei folgenden Zahlstellen zur Einlösung präsentirt werden:

- in **Warschau**: bei der **Hauptkasse der Gesellschaft**,
- in **St. Petersburg**: bei der **Filiale der Commerzbank in Warschau**,
- in **Berlin**: bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft**, bei der **Mitteldeutschen Creditbank**, bei der **Berliner Handels-Gesellschaft**, oder bei den Herren **Mendelssohn & Co.**,
- in **Breslau**: beim **Schlesischen Bankverein**,
- in **Frankfurt a. M.**: bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft**,
- in **Dresden**: bei der **Dresdner Bank**,
- in **Amsterdam**: bei Herren **Lippmann, Rosenthal & Co.**,
- in **Brüssel**: bei Herren **Balsler & Co.**,
- in **Krakau**: bei der **Galizischen Bank für Handel und Industrie**.

Die Einlösung der unter 1, 4, 5 bezeichneten Werthe erfolgt zum offiziell notirten **Kassa-Kurse** der Hundert-Rubel-Noten vom Tage vorher.

Außerdem gelangen vom obenwähnten Termin, 20. December 1901/2. Januar 1902, folgende Effecten zur Auszahlung:

- I. 4proz. steuerfreie, im Jahre 1890 emittirte Prioritäts-Obligationen, gelöst im Jahre 1901,
- Zinscoupons von genannten 4proz. Prioritäts-Obligationen pro 2. Halbjahr 1901 No. 23;

- in **Warschau**: bei der **Hauptkasse der Gesellschaft**,
- in **St. Petersburg**: bei der **St. Petersburg Disconto-Bank**, bei der **St. Petersburg Internationalen Handelsbank**, bei der **Russischen Bank für den auswärtigen Handel**, oder bei der **St. Petersburg Filiale der Commerzbank in Warschau**,
- in **Berlin**: bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft**, bei Herren **Mendelssohn & Co.**, bei Herrn **S. Bleichröder** oder bei der **Mitteldeutschen Creditbank**,
- in **Breslau**: beim **Schlesischen Bankverein**,

in **Frankfurt a. M.**: bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft**, in **Brüssel**: bei Herren **Balsler & Co.**, in **Amsterdam**: bei Herren **Lippmann, Rosenthal & Co.**, sowie:

- II. 4proz. steuerfreie Prioritäts-Obligationen IX. Serie, gelöst im Jahre 1901,
- Zinscoupons von genannten Obligationen pro 2. Halbjahr 1901 No. 15,
- III. Zinscoupons von Prioritäts-Obligationen X. Serie für das 2. Halbjahr 1901 No. 1 und
- IV. Zinscoupons von Prioritäts-Obligationen XI. Serie für das 2. Halbjahr 1901 No. 1.

- in **Warschau**: bei der **Hauptkasse der Gesellschaft**,
- in **St. Petersburg**: bei der **St. Petersburg Disconto-Bank**, bei der **St. Petersburg Internat. Handelsbank**, bei der **Russischen Bank für den auswärtigen Handel**, bei der **Wolga-Kama Handelsbank**, bei der **St. Petersburg Filiale der Commerzbank in Warschau**, bei **H. Wawelberg**,
- in **Berlin**: bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft**, bei Herren **Mendelssohn & Co.**, bei Herrn **S. Bleichröder**, bei der **Mitteldeutschen Creditbank**,
- in **Breslau**: beim **Schlesischen Bankverein**,

in **Frankfurt a. M.**: bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft**, in **Amsterdam**: bei Herren **Lippmann, Rosenthal & Co.**, in **Brüssel**: bei Herren **Balsler & Co.**,

Die Coupons sind mittelst eines arithmetisch geordneten und unterschriebenen Nummernverzeichnisses zur Einlösung zu präsentiren.
Warschau, den 16. December 1901.

Aschaffenburg. Hôtel Diana

vollständig renovirt, separates Schreibzimmer, Telephon-Ruf No. 71.
Inh. **Alb. Sonnenberg**, bisher Oberkellner im Hôtel Adler.

Berlin

Direkt am Potsdamer Platz
Potsdamer Str. 141,
Ecke Vint-Gl.

II. Etage für Comptoir u. Geschäfte, 7 Zimmer, Gelass 2, 8 Fenster front, 4 zul. verm. Vorder u. 3 Hinterstr.

— Werthvolle Façaden-Reklame —
für jetzt oder später zu vermieten.
Große helle neu renov. Räume. Preis **M. 4000.—**
Näheres daselbst oder beim Refiger Charlottenburg, Hardenbergstr. 9, Tel. N. 1156.

Märkisch-Westfälischer Bergwerks-Verein, Letmathe.

Bekanntmachung.

Gemäß Beschluß der Generalversammlung unserer Gesellschaft vom 12. November d. J. stellt die Gesellschaft bis zu 1850, auf den Inhaber laufende Vorzugsaktien zu je **M. 1000** zum Zwecke der Beschaffung neuer Mittel in Höhe von **M. 800,000**. Die Ausgabe geschieht zum Nennwerth. Die Vorzugsaktien nehmen an der Dividende für die Zeit vom 1. Juli 1901 an theil und genießen ein Vorzugsrecht vor den Stammaktien in der Weise, daß sie a) aus dem zur Gewinnaufteilung an die Aktionäre bestimmten Theil des Reingewinns vorweg 6 pCt. Dividende mit Nachzahlungsanspruch erhalten und b) im Falle der Liquidation Anspruch auf Auszahlung ihres Nennwerthes vor den Stammaktien haben.

Den Inhabern von Stammaktien ist auf die auszugebenden Vorzugsaktien ein Vorzugsrecht in der Weise gewährt, daß dieselben unter Auszahlung von **M. 600** auf je 5 Stammaktien zu **M. 600**, diese 5 Stammaktien gegen 2 Vorzugsaktien umtauschen können. Dieses Vorzugsrecht ist binnen einer Frist von 4 Wochen von 2 dieserhalb zu erlassenden Bekanntmachungen aus auszuüben. Soweit nicht am 1. März 1902 durch die auf die vorangegebene Weise zu bewirkende Ausgabe von Vorzugsaktien über anderweitige Ausgabe von solchen neue Mittel in Höhe von **M. 800,000** beschafft sind und nicht handelsrechtlich die Eintragung der erfolgten Erhöhung des Grundkapitals geschehen ist, wird der Beschluß über die Ausgabe der Vorzugsaktien hinsichtlich der Einzahlung der Aktienbeträge für die Inhaber von Stammaktien nichtig.

Die Ausgabe des Vorzugsrechts wird hierdurch die Inhaber von Stammaktien gleichmäßig auf das vorgegebene Vorzugsrecht auszuüben.

Die zweite Bekanntmachung dieserhalb wird am 23. d. M. veröffentlicht werden, so daß von diesem Tage ab die bei Vertretung des Vorzugsrechts für diese Ausübung einzuhaltende Frist zu laufen beginnt.

Zum Zwecke der Ausübung des Vorzugsrechts sind die Stammaktien mit zugehörigen Gewinnanteils- und Genussscheinen bei einer der nachbenannten Stellen, welche Formulare dazu bereit halten, unter Benutzung dieser Formulare einzutauschen.

Bei der Einreichung sind Bescheinigungen für die zu bescheidenden neuen Aktien unter Benutzung der gleichfalls bei den nachangegebenen Stellen bereit liegenden Formulare in duplo anzustellen. Der auszugebende Betrag ist gleichzeitig bei der Einreichungssstelle in bar voll einzuzahlen. Der Zeitpunkt für die Auszahlung der Vorzugsaktien wird demnach bekannt gegeben werden. Die entstehenden Kosten trägt die Gesellschaft, insbesondere auch die der Schlußtheile.

Die Ausübung des Vorzugsrechts Vorstehendem gemäß kann bei folgenden Stellen geschehen.

Deidmann & Co., Köln,
Judschwerdt & Deutzel, Magdeburg,
von der Heydt & Co., Berlin,
Vetter & Co., Leipzig,
Kasse der Gesellschaft in Letmathe.

Der Aufsichtsrath. Der Vorstand.

Deutsche Effecten- & Wechsel-Bank.

Nachdem die am 28. Dezember 1901 stattgehabte außerordentliche Generalversammlung nicht beschlußfähig gewesen ist, werden die Aktionäre der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank gemäß §§ 24 und 31 der Statuten hiermit zu der **am Donnerstag, den 23. Januar 1902, Vormittags 11 Uhr** in unserem Banklokale zu **Frankfurt a. M.** stattfindenden **zweiten außerordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

Tages-Ordnung:

Herabsetzung des Grundkapitals bis auf 24 Millionen Mark durch freihändigen Ankauf von Aktien bis zum Betrage von 6 Millionen Mark Nominal, d. i. bis zu 20,000 Stück zu einem pari nebst 4% Stückzinsen pro Actie einschließlich laufender Dividende nicht übersteigenden Gewerbesteuer, sowie dementsprechende Abänderung der Statuten, insbesondere Zulässigkeits-erklärung der Einziehung von Aktien.

Gemäß § 26 der Statuten haben Aktionäre, welche an der Generalversammlung theilnehmen wollen, bis spätestens am **13. Januar 1902** ihre Aktien bei unserer Gesellschaft oder einem deutschen Notar zu hinterlegen und letzterenfalls den die Nummern der Aktien enthaltenden Hinterlegungsschein des Notars bis spätestens am **20. Januar 1902** uns in Verwahrung zu geben. Die Aktionäre empfangen dagegen die Eintrittskarten zur Generalversammlung und werden die hinterlegten Aktien nach der Generalversammlung gegen Rückgabe der Hinterlegungsscheine wieder ausgeliefert.

Die Formulare der Hinterlegungsscheine, welche in doppelter Ausfertigung einzureichen sind, werden in unserem Banklokale ausgegeben.

Frankfurt a. M., den 30. December 1901.

Der Vorstand.
P. H. Gahn. Reis.

Ein bestehendes gut eingeführtes **Verlaufs-Geschäft** wünscht noch einige gute weitere Artikel, als die **Wägen, Kisten, Lederwaren** (Bordmanns etc.) oder sonstige passende Artikel zu übernehmen und sucht zu diesem Zwecke mit geeigneten Fabrikanten in Verbindung zu treten.
G.H. ausführliche demüthigte Offerten unter R 3 5884 an **Rudolf Woffe, Berlin SW.**, erbeiden. 50029

Zwei Kellende, bei Kaufleuten und der **Modistenkunde** in Wien und den Provinzialstädten Oesterreichs bestens eingeführt, indem Vertretung eines leistungs-fähigen Hauses gegen Provision und Spesenbeitrag, Gef. Zulass. unter **N. 2. 6619** an **Rudolf Woffe, Wien I., Eilerstraße 2**. 50019

Kapitalisten für Finanzgeschäfte

(Bausparbank, Grundstücks- und Hypothekengeschäfte) gesucht. Disposition zugeführt und verlangt. Offerten u. G. S. 1 Bureau **Buchwald, Berlin, Goltzstr. 40b** erbeiden. 45394

Generalvertretung

nur in Oesterreich übernimmt e. seit 30 Jahren bestehende Firma, welche seit Jahren Deutschland, Oesterreich u. die Schweiz vertritt, bereiten Licht und eigene Niederlagen u. Filialen in Italien, Frankreich, Holland u. England unterhält, speziell für **Süddeutschland u. Schweiz** evtl. größeren Raum. In Vertretungen.
Offerten unter 45430 an die Exp. d. Bl.

Ca. 200,000 Mk. l. Hypothek gesucht,

bez. ca. 150,000 M. Staats- u. Hypothek auf Thüring. Grundbesitz. Off. nur von Selbstthätigen mit. S. N. 2423 an **Caafm. in & Boller u. G., Gotha** erbeiden. 88599

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt

(Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit)
Gegründet 1838. in Berlin, Kaiserstr. 2. Gegründet 1838.
Renten- und Kapital-Versicherung auf den Lebensfall. 50006
besonders empfehlenswerth zur Erhöhung des Einkommens, zur Altersversorgung und zur Sicherstellung der Mittel für Aussteuer, Studium und Militärdienst.
Vertreter: **Chr. Emil Derschow in Frankfurt a. M., Kaiserstr. 14**; **Kaiserplatz; Damms & Streit in Cassel, Ständeplatz 18**; **H. v. Klenow in Coblenz, Kurfürstentrasse 49**; **Ernst Wegrich in Karlsruhe, Amalienstr. 40**.

Wicküler-Küpper-Brauerei Act.-Ges. zu Elberfeld.

Gemäß § 23 des Statuts unserer Gesellschaft laden wir die Herren Actionäre zu der am **Samstag, den 1. Februar 1902, Nachmittags 4 Uhr** im Geschäftlokale der **Bergisch-Märkischen Bank** hier — **Königsstr. Nr. 9** — stattfindenden **15. ordentlichen General-Versammlung** hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Berathung des Geschäftsberichts, der Bilanz nebst Gewinn- und Verlust-Rechnung für das mit dem 31. October 1901 abgelaufene Geschäftsjahr.
2. Beschlußfassung über die Bilanz, über die Verwendung des Reingewinns und über die Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrathes.
3. Wahlen zum Aufsichtsrath.

Zur Theilnahme an der Generalversammlung sind nach § 29 unserer Statuten diejenigen Herren Actionäre berechtigt, welche spätestens am 23. Januar 1902 ihre Aktien oder die darüber von der Reichsbank oder dem Giro-Geschäftsbuch der Bank des Berliner Geldvereins in Berlin oder einem Notar angelegten Depotactien einbringen:

1. bei unserer Geschäftsstelle, **Rondorferstr. 64 in Elberfeld**,
2. bei der **Bergisch-Märkischen Bank in Elberfeld, Düsseldorf, Aachen, Köln, Bonn, Osnabrück, Kassel, Nürnberg, Regensburg und Geseke**, sowie bei der **Reichsbank, Reichsanstalt der Bergisch-Märkischen Bank in Remscheid**,
3. bei der **Deutschen Bank in Berlin**,
4. bei Herrn **S. Bleichröder in Berlin**,
5. bei der **Nationalbank für Deutschland in Berlin**

Innerhalb der Geschäftsstunden hinterlegen. Die über die Hinterlegung ausgehenden Bescheinigungen gelten als Legitimationskarten für den Besuch unserer General-Versammlung.

Geschäftsbericht und Bilanz können an den genannten Stellen vom 6. Januar 1902 ab von den Actionären in Empfang genommen werden.

Elberfeld, den 23. December 1901. 50030

Der Aufsichtsrath.

Beantwortlich:
für den Vorstehen und allgemeinen Theil: **Carl Rumpf**; für den Geschäftsbericht: **Dr. F. Wasmuth**; für den Doppeltheil: **L. H. Stern**; für den Jahresbericht: **Georg Frey**; sämtlich in **Frankfurt a. Main**.
Penal und Berlog der **Frankfurter Societät-Direktor**.
Gegenschrift: **W. G. G. G. G.**

Abonnementspreis: Ein Viertel in Frankfurt...

Frankfurter Zeitung

Preise der Anzeigen: Dies-spaltige Colonnen...

(Frankfurter Handelszeitung.)

und Handelsblatt.

(Neue Frankfurter Zeitung.)

Wegen des Neujahrstages wird das nächste Blatt Donnerstag Früh ausgegeben und verhandelt.

Deutsches Reich.

N. Berlin, 31. Dec. 9 Uhr Abends. (Telegramm.) Das Jahr schließt gut. Im Reichstagswahlkreis Wittenberg...

Staatsrechtliche Seite betrifft — dieser Tage hingewiesen. Nämlich gleichzeitig machte die Württemberg. Allg. Ztg. einen Vermittlungsvorschlag...

Frankreich. Eine „gelbe“ Arbeitsbörse in Paris. S. Paris, 30. Dec. Dieser Tage wurde in Paris eine neue Arbeitsbörse eröffnet...

Großbritannien. Rußland und England. Die „National Review“ hat ihre Bemerkungen, eine Annäherung zwischen Rußland und England...

Österreich und Bosnien. Zu dem vielfach verbreiteten Gerüchte von der Einnahme Bosnien und der Herzegovina in das österreichisch-ungarische Bundesgebiet...

Schweden und Norwegen. Schwedische Zollerhöhungen gegen Deutschland. H. Stockholm, 28. Decr. Aus Anlaß der im deutschen Zolltarif...

schreibt darüber, das Kontingent der slavischen Rasse, die in den beladen ehemaligen ottomanischen Provinzen vorherrscht...

Der „Bund der Industriellen“ arbeitet bestmöglichst daran, die Errichtung einer technischen Reichsbehörde herbeizuführen...

Das Ergebnis einer Enquete, die der erwähnte Ausschuss über seinen Vorschlag durch Befragung von etwa 1000 interessierten Eingeborenen...

Wir geben diese Einfindung wieder, behalten uns aber eine bestimmte Stellung zu der darin angeregten Frage vor.

Wir geben diese Einfindung wieder, behalten uns aber eine bestimmte Stellung zu der darin angeregten Frage vor.

Zur Frage der Errichtung einer technischen Reichsbehörde. (Eingefendet.) Der „Bund der Industriellen“ arbeitet bestmöglichst daran...

Das Ergebnis einer Enquete, die der erwähnte Ausschuss über seinen Vorschlag durch Befragung von etwa 1000 interessierten Eingeborenen...

Wir geben diese Einfindung wieder, behalten uns aber eine bestimmte Stellung zu der darin angeregten Frage vor.

Fenilleton.

Goethe als Journalkritiker. Mitgeteilt von Ludwig Geiger (Berlin). In einem fast langer Zeit bekannten Briefe vom 11. März 1795...

Kleines Fenilleton.

Frankfurt, 31. December. — [Die neu entdeckten Sappho-Briefe.] Der Reichsanzeiger schreibt: Dem Directorial-Ausschüssen an der königlichen Abteilung der Königl. Museen...

Belegten und er schon im nächsten Jahre als Leiter des Theaters nach Weizen...

belegten und er schon im nächsten Jahre als Leiter des Theaters nach Weizen berufen wurde. Inmexhin mühte er, um die Vorlesungen in Christiania...

Advertisement for a book collection titled 'Belegten und er schon im nächsten Jahre...' with a list of titles and prices.

Frankfurter Handelsblatt.

Wiedergabe der mit * bezeichneten Artikel und der Privat-Depeschen...

* Rückblicke auf das Börsenjahr 1901.

III. (Schluß.)

Der Wandel der Zeiten offenbart sich nicht nur in der eingetretene Kurspreiserhöhung fast sämtlicher Dividendenpapiere...

Entgegenkommen, nicht einmal in Frankreich. Die einzige Transaktion beschränkt sich auf die Ausgabe von 32,4 Mill. Südostbahn-Prioritäten...

Die zweite Tabelle bringt für eine Reihe von Werten die Jahresschluß-Kurse der letzten Jahre.

Table with columns for years 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901 and various stock/financial entries.

Das Jahr 1901 ist zur Neige gegangen. Was das neue Jahr bringen wird, Niemand kann es wissen. Aber als ob mit der Caesur, die wir mit der Eintheilung in Monate...

betrieb Akkumulatoren geliefert hätte. Dadurch sind übrigens auch die Nachbestellungen in's Stocken geraten...

DARKAUER JODSALZ. Empfohlen von den ersten medizinischen Autoritäten...

Warning. The Continental Bodega Company ist mit ihren 139 Filialen...

Schmidt-Rumpf Nachf., Frankfurt a. M. Gebrüder 1747. Vornehme Wohnungs-Einrichtungen.

Guber Quelle. Wirksamstes Arsen-Eisen-Wasser gegen Rheumatismus...

Kalodeama. Unübertrifften zur Erhaltung einer schönen Haut!

Seyd & Sautter, Möbel und Decorationskunstgew. Etabl. I. Pangerer.

OSTERTAG-Kassenschränke. Aalen (Württemberg).

Mein Bureau befindet sich vom 1. Januar 1902 ab Junghofstrasse 24...

Johanna Bauer Jakob Rosenfelder Verlobte. Bensheim a. Berstrasse.

Clara Lewison Carl Hermann Verlobte. Frankfurt a. M. Gerolshofen.

Ihre Vermählung zeigen an Mariano v. Bary Elsie v. Bary geb. Andreae.

Statt jeder besonderen Anzeige. Herr Meyer Trier im 90. Lebensjahre.

